

PRESSEMITTEILUNG

Mai 2017

Bundesjazzorchester zu Gast in Weimar

Choräle und Texte nach Martin Luther für Jazzorchester und Vokalensemble

Im Rahmen des „Kirchentags auf dem Weg“ präsentiert das Bundesjazzorchester am Freitag, 26. Mai 2017 (20:00 Uhr) die Komposition **VERLEY UNS FRIEDEN** von Michael Villmow Open Air auf dem Markt in Weimar. Erwartet werden bis zu 1.000 Besucherinnen und Besucher, darunter viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kirchentags auf dem Weg. Das Bundesjazzorchester war zuletzt 2005 zu Gast in Weimar – damals noch unter der Leitung seines Gründers Peter Herbolzheimer.

VERLEY UNS FRIEDEN – dieser auf dem „Da pacem, Domine“ beruhende Choral in der Übersetzung von Martin Luther – dient als Titel dieser Auftragskomposition, die **Michael Villmow** für das Bundesjazzorchester und dessen 10-köpfiges Vokalensemble komponiert hat: „In meinem Werk finden sich Anklänge an gregorianische Mönchsgesänge, mehrstimmiger Choralgesang steht neben zeitgenössischer Jazz- und Bigband-Stilistik. Mal sind es feine, mal satte Bigband-Klänge und orchestrale Stimmungen. Es groovt und es bleibt Raum für Improvisationen der Solisten des Bundesjazzorchesters.“ Die Uraufführung fand am 14. März als Abschluss des Demokratiekongresses des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Französischen Dom in Berlin statt.

Michael Villmow besitzt sowohl Erfahrung im Bereich Komposition, Arrangement und Leitung einer Bigband als auch im Bereich Komposition und Arrangement von Kirchenmusik. Ermöglicht durch eine besondere Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat er im Spannungsfeld zwischen beiden Bereichen etwas Neues und Einzigartiges für das Luther-Jubiläumjahr erschaffen.

„Das Werk VERLEY UNS FRIEDEN spiegelt Respekt vor der Kraft, dem Mut und der Spiritualität Martin Luthers und der Reformation, aber auch vor der Musiktradition, wider. Jedoch wird dies aus unserer heutigen musikalischen und persönlichen Perspektive geschehen, im Sinne Luthers und des Jazz! Mit Platz für Eigenständigkeit, Kreativität und individuellen, auch frechen Ideen der Solisten – getragen von der Gemeinschaft des Ensembles und für den Gesamtklang“, so Michael Villmow.

Sechs Kirchentage in acht Städten: Dessau-Roßlau, Erfurt, Halle/Eisleben, Jena/Weimar, Leipzig und Magdeburg sind kulturelle, spirituelle und touristische Stationen auf dem Weg zum gemeinsamen Festgottesdienst am 28. Mai 2017 in Wittenberg. Von Donnerstag,

25. Mai, bis Samstag, 27. Mai, feiert jede Stadt 500 Jahre Reformation mit ihrem eigenen Programm und ihren eigenen thematischen Schwerpunkten.

KONZERTTERMINE „VERLEY UNS FRIEDEN“

26. Mai 2017

Weimar Marktplatz

„Kirchentag auf dem Weg“

<http://bit.ly/2lbuYJa>

24. Juni 2017

Wittenberg Schlosswiese

Im Rahmen der „Weltausstellung Reformation – Tore der Freiheit“

<http://bit.ly/2lWiMch>

PRESEKONTAKT

Ariane Simons

Deutscher Musikrat gProjekt GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bundesjazzorchester & Bundesbegegnung Jugend jazzt

simons@musikrat.de | tel. 0228-2091-121

BUNDESJAZZORCHESTER

Das Bundesjazzorchester ist das offizielle Jugendjazzorchester der Bundesrepublik Deutschland. Herausragende junge Musiker formen gemeinsam mit renommierten Dirigenten und Dozenten einen Klangkörper mit höchstem musikalischem Anspruch. Träger Ensembles ist der Deutsche Musikrat. 1988 von Peter Herbolzheimer gegründet gilt das Bundesjazzorchester heute als ausgezeichnete Talentschmiede für zukünftige Jazzmusikerinnen und -musiker. Als künstlerisches Leitungsteam sind Prof. Jiggs Whigham und Prof. Niels Klein dem Orchester eng verbunden. Mit ihnen und wechselnden Gastdirigenten erarbeiten die zwischen 17 und 24 Jahre jungen Talente – fast alle sind Studenten an deutschen und internationalen Musikhochschulen – regelmäßig neue Programme und präsentieren diese in anschließenden Konzerten im In- und Ausland. Begleitet werden sie dabei von einer internationalen Dozenten- und Profimannschaft, die sie musikalisch unterstützt und ihnen ein professionelles Umfeld und optimale Rahmenbedingungen bietet.

www.bundesjazzorchester.de

MICHAEL VILLMOW

Geboren 1956 in Hamburg, wächst Michael Villmow in Norwegen auf, besucht die Highschool in den USA und schließt sein Musikstudium 1985 in Köln ab. Villmows kompositorisches, grenzüberschreitendes Œuvre umfasst sowohl Instrumental- als auch Vokalwerke in Jazz und E-Musik. Neben der Arbeit mit seiner KölnBigBand (1985-1995) kooperierte er u.a. mit Randy Brecker, Bendik Hofseth, Manfred Schoof, Markus Stockhausen, der Kölner Kantorei und dem Europäischem Kammerchor. Zu seinen Auftraggebern zählen der WDR, der NDR, die Oper Köln, der Norwegische Kulturrat, die Greifswalder Bachwoche und das JugendJazzOrchester NRW. An der Rheinischen Musikschule leitet er das RMS JazzOrchester und den Erwachsenenchor Querbeat. Ein besonders enges Verhältnis pflegt Villmow zur Musikszene Norwegens und der Schweiz, wo er seit Jahren immer wieder mit neuen Kompositionen und Konzertprojekten u.a. mit dem Schweizer Chorverband OCV und dem G. F. Händelchor Luzern vertreten ist.

www.michaelvillmow.de